

AUTOMATISCHE LAGER MIT SAP



Aberle Software

Die Aberle Software GmbH hat sich auf die Lagerverwaltung, die Lagersteuerung und die Optimierung der Lagerabwicklung in automatischen und manuellen Lagern mit den SAP Standardprodukten SAP Extending Warehouse Management (SAP EWM) und SAP Logistics Execution System (SAP LES) mit dem Modul SAP Warehouse Management (SAP WM) spezialisiert.

Als Teil der Business Unit Intralogistik innerhalb der Körber Process Solutions (KPS), einer Sparte der Körber-Gruppe, kann Aberle Software gemeinsam mit den Schwesterfirmen Aberle GmbH, Leingarten und der Langhammer GmbH, Eisenberg, logistische Gesamtsysteme bestehend aus IT, Steuerungstechnik und fördertechnischen Anlagen aus einer Hand liefern.

Verschiebung der Aufgabenteilung in der Materialflusststeuerung

Die technologische und inhaltliche Weiterentwicklung sowohl in den ERP- und Lagerverwaltungssystemen als auch in der Steuerungstechnik haben in den letzten Jahren immer weiter zu einer Integration der Lagersteuerungsfunktionalität in die ERP- bzw. Lagerverwaltungs-Umgebung geführt. Mit SAP EWM hat die SAP erstmals eine Lösung für die Materialflusststeuerung in die SAP-Standardsoftware zur Lagerverwaltung integriert.

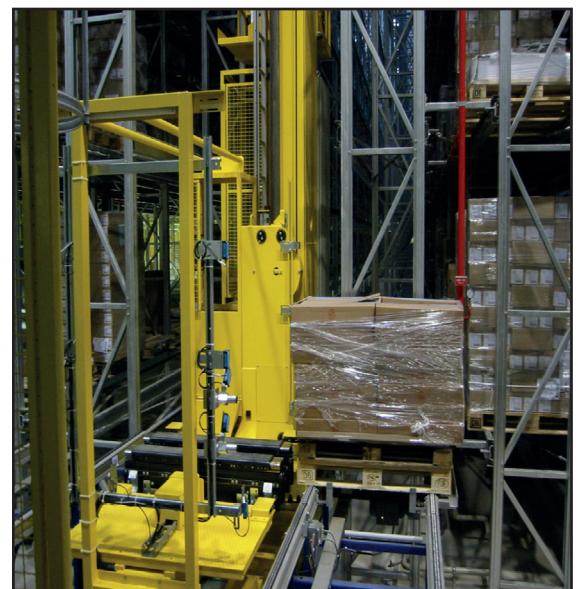
Die Nutzung der vorhandenen Serverlandschaft, die durchgängige Benutzerführung und die Reduktion von Schnittstellen sind neben der Unabhängigkeit vom Systemlieferanten die größten Vorteile für eine integrierte Materialflusststeuerung.

Der Einsatz einer SAP integrierten Softwarelösung für die Materialflusststeuerung ist eine strategische Unternehmensentscheidung. Aberle Software unterstützt Unternehmen bei der Findung des richtigen Ebenenkonzeptes mit dem Aberle Software Logistik-IT-Masterplan.

Aberle Software für die operative Logistik in SAP-Umgebungen

Mit der Erfahrung aus einer Vielzahl von erfolgreich implementierten automatischen Lagern in den unterschiedlichsten Branchen und dem Wissen als Special Expertise Partner der SAP für den Bereich SAP SCM kann Aberle Software die kundenoptimale Lösung zur Abbildung der Materialflusststeuerung in SAP Umgebungen anbieten:

- SAP EWM-MFS (Material Flow System)
- SAP LES/WM mit integriertem Add-On directWACOS
- Hochleistungslogistik mit WACOS



SAP EWM-MFS (Material Flow System)

Mit SAP EWM können automatische Lager direkt aus SAP heraus angebunden werden. Ein separater Lagersteuerrechner bzw. Materialflussrechner ist bei einer Direktanbindung nicht mehr notwendig. Das in SAP EWM integrierte Material Flow System (EWM-MFS) kommuniziert in diesem Szenario direkt mit der unterlagerten Steuerungstechnik (SPS). Die technische Kommunikation mit der Generierung der steuerungsabhängigen Telegramme erfolgt bei TCP/IP-Schnittstellen über SAP Plant Connectivity (SAP PCO) oder über unser SPSCoconnect, wenn die SPS über anderer Schnittstellenprotokolle (z.B. DUST 3964R oder H1-Bus) anzubinden ist.

Datum	Zeit	Meldepunkt	Tel.	HU	LB	Quelllokation	Ziellokation	Richtung	Telegramm
18.11.2010	12:35:57	000000300	06	1000000985	59104		000000000	I	STX_MFR1LVR101_DATA060000000300000000000100000098501ETX_
	12:34:52	000000300	01	1000000985	59105		000000000	I	STX_MFR1LVR101_DATA010000000300000000000100000098501ETX_
	12:34:50	000000300	06	1000000340	58810		000000000	I	STX_MFR1LVR101_DATA060000000300000000000100000034001ETX_
	12:34:16	000000101	03	1000001363	59746	0000000101	0000110116	O	STX_DATA1LVR1MFR100_0300000001010000110116100000136301ETX_
		000000400	06	1000001354			000000000	I	STX_MFR1LVR101_DATA060000000400000000000100000135401ETX_
	12:34:14	0000210412	05	1000000976	50109	210412	0000000300	O	STX_DATA1LVR1MFR100_0500002104120000000300100000097601ETX_

Zähler	LB	Von-HU	HU-LB	HU-Typ	Typ	Ber	Vonplatz	NTyp	NBer	Nachplatz	LagProzArt	Ressource	Prozesstypbez.	Aktivität	ErstDatum	ErstZeit	Qu
1	59746	1000001363	X	E2	PFA	0002	PFA0101	HLR	0001	110116	3030	RBG1	Interne Lagerbewegung	INTL	18.11.2010	12:32:22	EV

In SAP EWM-MFS stehen Meldepunkte (Kommunikationspunkte, an denen ein Telegrammaustausch zwischen SAP EWM-MFS und der SPS erfolgt), Fördersegmente und Ressourcen zur Abbildung eines automatischen Lagers zur Verfügung. SAP EWM-MFS ist als Toolbox zur Implementierung eines Lagersteuerrechners zu verstehen. Die lagerspezifischen Abläufe werden als MFS-Aktionen, die durch einen bestimmten Telegrammtyp einer SPS an einem Meldepunkt ausgelöst werden, lagerspezifisch abgebildet.

Mit der großen Erfahrung aus einer Vielzahl von erfolgreich implementierten Materialflusssystemen kann Aberle Software bei der sicheren Implementierung von SAP EWM-MFS unterstützen.

SAP LES/WM mit directWACOS



Mit dem Aberle Software SAP LES/WM Add-On directWACOS können automatische Lager in SAP LES/WM abgebildet und die Steuerungstechnik direkt und ohne separaten Materialflussrechner an SAP angebunden werden. In directWACOS sind alle Funktionen eines Materialflusssystemes vorhanden. Es wurde bei der Realisierung dieses Add-Ons größter Wert auf eine optimale Integration in den SAP Belegfluss und die Nutzung der aus WACOS bekannten und praxiserprobten Funktionalität zur Materialflussteuerung gelegt. directWACOS kann überall dort genutzt werden, wo SAP LES/WM als Lagerverwaltung im Zusammenspiel mit einem automatischen Lager eingesetzt wird, und eine Einführung von SAP EWM aktuell nicht geplant ist.

Hochleistungslogistik mit WACOS



Hoch performante und hoch komplexe automatische Lager können mit der praxiserprobten Subsystemlösung WACOS gesteuert werden. WACOS beinhaltet im Standard eine Vielzahl von Funktionen zur Steuerung von automatischen Lagern.

Durch die Entkoppelung kann WACOS unabhängig vom SAP System arbeiten. Die SAP zertifizierte Schnittstelle CONNECT sorgt für eine reibungslose, schnelle und sichere Integration in das Gesamtsystem.

Die Aufgabenteilung zwischen WACOS und SAP kann dabei so gestaltet werden, dass die Lagerverwaltungsfunktionen von SAP (LES/WM oder EWM) genutzt werden und WACOS nur zur Steuerung der Lagerbewegungen eingesetzt wird oder WACOS die komplette Lagerverwaltung übernimmt. In der Praxis hat sich der Mittelweg zwischen diesen beiden Szenarien als effektiv gezeigt. So werden z.B. die Einlagerstrategien in WACOS und die Auslagerstrategien in SAP abgebildet.

Mehr Infos

